



Medieninformation

Martha Müller-Grähler klingt neu: Inklusive Band SEESIDE vertont pommersche Lyrik

Universität Greifswald, 18.06.2026

Wie bringt man mehr als 100 Jahre alte niederdeutsche Gedichte in die Klassenzimmer von heute? Das Kompetenzzentrum für Niederdeutschdidaktik (KND) der Universität Greifswald setzt auf Musik, Bilder und digitale Lernangebote. Zum 150. Geburtstag der pommerschen Dichterin Martha Müller-Grähler im Jahr 2026 entstand eine neue Unterrichtshandreichung mit zehn ihrer Gedichte - ergänzt durch moderne Vertonungen der inklusiven Greifswalder Band SEESIDE.

Die neuen Lieder feierten am 17. Juni 2026 im Pommerschen Landesmuseum ihre Premiere. Vor Schulklassen aus Greifswald und Umgebung stellte die Band die Songs erstmals live vor. Gleichzeitig erhielten Lehrkräfte im Rahmen einer Fortbildung Einblick in die neuen Unterrichtsmaterialien. Die Veranstaltung fand in Kooperation mit dem Pommerschen Landesmuseum und der Stadtbibliothek Greifswald statt.

Niederdeutsche Lyrik stellt Schüler*innen oft vor besondere Herausforderungen. Sie müssen nicht nur eine fremde Sprache verstehen, sondern auch die Bildsprache der Gedichte entschlüsseln. "Zweifach ist das Übersetzen insofern, als dass erstens die fremde Sprache - hier Niederdeutsch - und zweitens die symbolische Formensprache der Lyrik zu entschlüsseln sind", erklärt Projektleiterin Prof. Dr. Birte Arendt vom KND. Hinzu kommen unterschiedliche Vorkenntnisse. Während einige Kinder bereits Niederdeutsch lernen, begegnen andere der Sprache zum ersten Mal.

Musik, Kunst und Gebärdensprache

Um den Zugang zu erleichtern, entwickelte das KND ein umfangreiches Materialpaket. Zu jedem Gedicht gehören moderne Musikfassungen von SEESIDE sowie Illustrationen der Künstlerin Stephanie Wunder. Die Materialien eignen sich sowohl für den Niederdeutschunterricht als auch für Fächer wie Deutsch, Kunst, Musik oder Religion. Teilweise stehen die Inhalte zudem in Deutscher Gebärdensprache (DGS) zur Verfügung. Damit verfolgt das Projekt einen inklusiven Ansatz.

Mit dem Projekt erhält das Werk von Martha Müller-Grähler einen zeitgemäßen Klang. Die Gedichte der pommerschen Autorin sollen so auch jüngere Generationen erreichen - nicht nur als Text auf Papier, sondern als Musik, Bild und gemeinsames Unterrichtserlebnis.

Weitere Informationen

Lehrkräfte können die Materialien, Songs und Illustrationen kostenlos über die [Internetseite des Kompetenzzentrums](#) herunterladen.

Ansprechpartnerin an der Universität Greifswald

Prof. Dr. Birte Arendt

Institut für Deutsche Philologie

Kompetenzzentrum für Niederdeutschdidaktik

arendt@uni-greifswald.de

Instagram: [knd_uni_greifswald](#)